

Informationspflicht gemäß Hauptsatzung § 12 Nr.4.2 (IV.Quartal 2016)

Bereich Baumaßnahme	Firma	Auftrag	Nachträge / Auftragserw.	Schluss- abrechnung	Bemerkungen
Hochbau					
GS Wurgwitz					
Los 313a: Estricharbeiten Lüftungsräume	Liebscher Fussbodenbau, Tharandt	27.178,41 €	1.294,13 €	23.716,71 €	1.NT: 1.294,13 € - Im Nachtrag wurde der Einsatz eines Beschleunigermittels vergütet, damit der Estrich schneller aushärtet und die Lüftungsgeräte zeitnah eingebaut werden konnten. In der Schlussrechnung kam es zu Minderungen, da die Epoxidharzbeschichtung des Fußbodens nicht ausgeführt wurde.
City Center					
Los 2: Trockenbau	Innenausbau Gesellschaft mbH, Hirschbach	28.713,93 €	7.194,07 €	36.478,02 €	1.NT: 2.376,19 € - Mehraufwendungen für zweite Gipskartonbeplankung von einfach beplankten Bestandswänden. Vor Baubeginn war nicht zu erkennen, dass ein Teil der Wände nur einfach beplankt ist. 2.NT: 2.526,31 € - Kosten für veränderte Verkleidung Lüftungskanäle. Damit entfallen beim Gewerk HLS die Brandschutzverkleidungsarbeiten. 3.NT: 2.291,57 € - Massenmehrungen beim Ersatz der Deckenplatten. Die Massenmehrung ist darauf zurückzuführen, dass vor der Teildemontage der Decke nicht erkennbar war, wie viele Platten beschädigt sind.
Los 4 Tischlerarbeiten	Tischlerei Thiele GmbH, Freital	32.369,19 €	0,00 €	36.995,91 €	Mehrleistungen auf Grund brandschutztechnischer Forderungen z.B. Absenkbare Bodendichtungen an Beständstüren, Austausch Panikschloss, Reparaturarbeiten an Säulenverkleidungen
Los 10: Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten	Gunter Berthold HLS, Freital	58.276,03 €	0,00 €	54.415,65 €	Leistungsumverlagerung zu Los 2 Trockenbau und Mengenminderungen.
Los 11: Elektroinstallation	Beyer & Lohs GmbH, Frankenberg	44.832,31 €	607,88 €	47.025,49 €	1.NT: 607,88 € - Auf Grund des Einsatzes einer Gipskartondecke im Sanitärbereich, statt der geplanten Rasterdecke, konnten die geplanten Leuchten nicht verwendet werden. Es mussten Downlights verwendet werden, die ursprünglich geplanten Leuchten wurden gegengerechnet. Gegenüber dem ursprünglichen Brandschutzkonzept vom 23.05.16 wurde nach dessen Aktualisierung für das Treppenhaus eine Sicherheitsbeleuchtung gefordert (ca. 1.500 €).

Bereich Baumaßnahme	Firma	Auftrag	Nachträge / Auftragserw.	Schluss- abrechnung	Bemerkungen
Ersatzneubau Turnhalle Ringstraße 2					
Los 1: Rohbauarbeiten	Döhnert GmbH, Kurort Hartha	410.923,91 €	23.766,13 €	473.848,66 €	1.NT: 23.766,13 € - Im Nachtrag handelt es sich um Mehraufwendungen bei der Herstellung der Leitungsgräben zur Koordinierung der Versorgungsleitungen anderer Gewerke. Die Abdeckung (Kies+Sand) der Leitungen sowie weitere Verfüllung und Verdichtung wurden erforderlich. Weitere Ankerschienen, Folieabdichtungen für den Radonschutz und witterungsbedingte Zusatzleistungen sowie Mengenmehrungen in Einzelpositionen ergaben zusätzliche Mehrkosten in Höhe von ca 39.000 €.
Los 4 Tischlerarbeiten Fenster/Türen	Tischlerei Udo Gelfert, Dorfhain	94.124,24 €	4.552,94 €	97.764,73 €	1.NT: 4.552,94 € - Im Zuge der Baumaßnahme sind nach Prüfung der Statik andere bauliche Gegebenheiten entstanden. Ein Betonsturzträger ließ eine Innenverglasung der ALU-Außentüren-Fenster-Kombination nicht zu, so dass eine Außenverglasung als Pfosten-/Riegel-Konstruktion erforderlich wurde (2.685 €). Für die Außentür des Hausanschlussraumes waren oben und unten Durchströmungsschlitze ausgeschrieben. Um zusätzlich die Regulierung des Zu- und Abluftstromes zu ermöglichen, wurde entschieden, einstellbare Lüftungsgitter mit Insektenschutz einzubauen (559,30 €). Das Regieraumfenster war mit einer Multiplexplatte zu verkleiden (612,85 €). Anbringen von Übergangsblechen an Tür Hausanschlussraum und Tür Geräteraum (185,64 €). Durch Mengenminderungen wurde der Auftrag 912,45 € unter der gesamt beauftragen Summe abgeschlossen.
Los 6: Fassadenarbeiten	SBA Fassadentechnik GmbH, Crimmitschau	63.845,63 €	15.154,83 €	78.419,61 €	1.NT: 4.782,49 € - Nach Abnahme des Rohbaus war eine Untergrundprüfung erforderlich (1.017,45 €). In der techn. Beratung wurde beschlossen das Putzsystem zu optimieren, die damit verbundene Veränderung der Mengenansätze bringen insgesamt eine Verbesserung in der Nachhaltigkeit der Fassade (3.765,04 €). 2.NT: 4.422,34 € - Auf Grund der Putzsystemoptimierung sind zur Qualitätsverbesserung weitere Arbeitsschritte erforderlich geworden und es mussten Mengenansätze erhöht werden (Zulage Putzgrundierung, Zulage Leibungen, Zulage erschwerte Arbeitsausführung) 3.NT: 3.962,70 € und 4.NT: 1.987,30 € - Es wurden Zulagen beauftragt, welche sich teilweise aus der Bausausführung ergeben haben und im Leistungsumfang bisher nicht enthalten waren.

Bereich Baumaßnahme	Firma	Auftrag	Nachträge / Auftragserw.	Schluss- abrechnung	Bemerkungen
Los 8: Trockenbauarbeiten	HTS Bau GmbH, Frankenberg	16.816,49 €	0,00 €	17.904,33 €	Mengenmehrungen
Los 10: Sanitärarbeiten	Salostowitz GmbH, Gornau	48.721,91 €	12.711,12 €	69.338,32 €	1.NT: 1.403,90 € - Montieren der Bodeneinläufe mit Dünnbettauflaufstücke. Das ist eine Leistungsumverlagerung und Kostenumverlagerung von Los 15 Fliesenleger zu Los 10 Sanitär. 2.NT: 8.424,00 € - Im Text der öffentlichen Ausschreibung vom 26.01.2016 wurden 16 Stück Fertigmontagesets UP-Brausebatterie mit Mischeinrichtung und Heißwassersperre sowie die zugehörigen UP-Einbaukästen produktneutral ausgeschrieben. Im abgegebenen Angebot wurde der Typ Eurosmart CS von Grohe incl. Einbaukasten angeboten und verpreist (4.579,50 €). Dieses Fabrikat wurde von der Fa. Grohe zur Verwendung in öffentlichen Sanitäranlagen angeboten, welches allerdings eine thermische Desinfektion nicht gewährleistet. Bei der thermischen Desinfektion sind alle Teile der Duschanlage mindestens 3 Minuten lang mit 70°C heißem Wasser zu erhitzen und somit mögliche Legionellen abzutöten bzw. durch regelmäßige Spülung einer Legionellenbildung vorzubeugen. Dieser Vorgang wird bei den im Nachtrag angebotenen Mischbatterien elektronisch unterstützt, sie besitzen eine Laufzeiteinstellung mit Auto-Spülung bei Nichtbenutzung nach 3 Tagen. Insofern ist das im Nachtrag angebotene Fabrikat „Eurodisc SE Selbstschluß-Brause / Thermostat Mischbatterie“ zukunftsorientiert und es wurde dem Hinweis der Fachfirma gefolgt sowie die im Nachtrag angebotenen Brausebatterien zum Einsatz gebracht. 3.NT: 2.883,22 € - Der Nachtrag beinhaltet Leistungen zur An- und Umbindung der Sporthalle an die Trinkwasserversorgung. Die Arbeiten mussten parallel zur Verlegung weiterer Medien im bauseits vorhanden graben ausgeführt werden. Der Bauwasseranschluss musste in diesem Zusammenhang neu errichtet werden. Das Los 10 umfasst Sanitärarbeiten im Gebäude, jedoch keine Verlegung von Trinkwasserleitungen im Graben. Insofern handelt es sich um zusätzliche Leistungen. Die restlichen Mehrkosten sind durch Mengenmehrungen in verschiedenen Einzelpositionen entstanden.
Los 11: Heizung/Solararbeiten	Matthias Kloó, Lohmen	99.176,86 €	380,19 €	99.498,74 €	1.NT: 380,19 €- Verlegung einer zusätzlichen Bautenschutzmatte unter den Beschwerungswannen der Solar-Kollektoren zum Schutz der Dachfolie

Bereich Baumaßnahme	Firma	Auftrag	Nachträge / Auftragserw.	Schluss- abrechnung	Bemerkungen
Los 14: Belag, Prallwand, Sportboden	Hoppe Sportbodenbau GmbH, Nossen	79.829,92 €	9.573,55 €	96.259,42 €	1.NT: 4.902,80 € - Integrierung des Geräteraumtores in optischer und funktionaler Einheit mit der Prallwand.2.NT: 2.290,75 € - Ausrüsten des Geräteraumtores zur Herstellung der Funktionalität (Spezialkästen mit Gegengewichtsbeschlag, Stahlwinkel-Einfassungsprofil zur Sicherung des Prallschutzes, Kantenabschlüsse) 3.NT: 2.380,00 € - Im LV war ein Prallschutzfenster mit Sicherheitsglas ausgeschrieben. Dies entspricht nicht mehr den heutigen Vorgaben,so wurde ein federnd gelagertes Fensterelement eingebaut, welches die Funktion der Prallwand erfüllt. Die verbleibenden Mehrkosten sind auf Mengenmehrungen in den Einzelpositionen zurückzuführen.
Los 15: Fliesenlegerarbeiten	FHS Ausbau GmbH, Thermalbad Wiesenbad	56.222,99 €	0,00 €	49.102,47 €	Durch eine Leistungsumverlagerung/Kostenumverlagerung von Los 15 Fliesenleger zu Los 10 Sanitär sowie Mindermengen konnten ca. 7.000 € eingespart werden.
Los 17 a: Sportgeräte	Kehr Sport GmbH, Zschopau	21.444,93 €	0,00 €	17.457,97 €	Mengenminderung
Los 21: Außenanlage	Teichmann Bau GmbH, Wilsdruff	112.964,13 €	2.246,39 €	124.007,40 €	1.NT: 2.246,39 € - Im Grundstück lag ein Elt-Kabel für die rückwärtig vorhandenen Garagen, dass war weder Bauherrn noch dem Planungsbüro bekannt. Trotz größter Vorsicht kam es zu einem Kabelschaden, welchen die Firma nicht zu vertreten hat (233,25 €) Während der Ausführung der Leistungen ergaben sich neue Erkenntniss. Die Lage der Rinnen wurde vor Ort festgelegt. Daraus resultieren die Kleinstflächen Pflaster zwischen Rinne und Gebäude (416,50 €). Bei der Aufnahme des alten Straßenbelages (Zufahrt + Stellplätze) wurden alte nicht genutzte Schachtbauwerke vorgefunden, welche aus Sicherheitgründen der neuen Zufahrt ordnungsgemäß verfüllt werden mussten (ca. 1.595,00 €). Die restlichen Mehrkosten sind Mengenmehrungen in verschiedenen Einzelpositionen.

Bereich Baumaßnahme	Firma	Auftrag	Nachträge / Auftragserw.	Schluss- abrechnung	Bemerkungen
Tiefbau					
Ausbau Parkplatz Straße Zur Quäne					
Straßenbauarbeiten	Weishaupt GmbH, Freital	83.293,91 €	791,66 €	92.562,82 €	1.NT: 791,66 € - Durch die Verschiebung der Wendeanlage nach der Ausschreibung und Endabstimmung mit dem Eigentümer mussten Bäume erhalten/geschützt werden und ein Einlauf in veränderter Form angebunden werden, d.h. Höhenänderung und Schutz des Auslaufs am Straßengraben. Mengenmehrungen durch Angleichung einer Grundstückseinfahrt und Anpassung an den Straßengraben (ca. 8.450 €).
Ausbau Schachtstraße					
Los 0, 1 Straßenbau	Wolff und Müller GmbH & Co. KG, Dresden	525.901,26 €	65.200,28 €	594.687,44 €	1.NT: 1.148,75 € - Der Nachtrag umfasst zusätzliche Verkehrssicherung und Umleitungsbeschilderung. 2.NT: 2.362,72 € - Der Nachtrag beinhaltet zusätzliche Kosten für die Entsorgung von radioaktiv belastetem Schlackepflaster und für Kabelarbeiten der ÖB. 3.NT: 54.081,72 € - Im Nachtrag sind überwiegend Mehrmengen für die Entsorgung von schadstoffbelastetem Bodenaushub enthalten, die aus unerwarteten Baugrundverhältnissen resultieren. Diese Mehrkosten betragen allein 39.234,28€. Weitere zusätzliche Leistungen sind Lieferung von Neumaterial für einen wiederherzustellenden Maschendrahtzaun, Arbeiten an Kabelanlagen der öffentlichen Beleuchtung sowie mehrere Klein- und Anpassungsleistungen. Die im Nachtrag beauftragten Leistungen sind für die fachgerechte Herstellung des Straßenausbaus der Schachtstraße erforderlich. Gegen die 3. NT-Vereinbarung legte der AN Widerspruch ein. Der Widerspruch wurde geprüft und die Auftragssumme um 7.607,10 € erhöht. Die restlichen Mehrkosten sind Mengenmehrungen in verschiedenen Positionen. Die Kostenberechnung lag bei 665.500 €.

Bereich Baumaßnahme	Firma	Auftrag	Nachträge / Auftragserw.	Schluss- abrechnung	Bemerkungen
Erneuerung Fußweg Friedensstraße					
Los 0, 1: Gehwegbau	TRS GmbH Stolpen, Bannewitz	52.070,09 €	2.888,73 €	56.540,15 €	1.NT: 2.888,73 € - nicht erkennbare Leistungen im Baugrund (ein Wurzelstock, ein Mastfundament und 55 Quadratmeter Granitgroßpflaster mussten unplanmäßig ausgebaut werden) Die restlichen Mehrkosten sind Mengenmehrungen im Angleichungsbereich der Fahrbahn (Ausgleich, Beseitigung von Straßenunebenheiten) ca. 1.580 €.
Erneuerung Teilstück Gehweg Bannewitzer Straße					
Los 0, 1: Gehwegbau	Weishaupt GmbH, Freital	52.104,41 €	27.450,97 €	75.812,98 €	1.NT: 27.450,97 € - Der Nachtrag beinhaltet die Mehrkosten für die Entsorgung von strahlenbelastetem und chemisch belastetem Aushub auf die zugelassene Deponie Wetro Puschwitz (ca. 26.600 €). Die Belastung des Aushubs wurde erst im Zuge der Bauausführung festgestellt. Die weiteren ca. 850 € sind Leistungen für spezielle Anpassungsarbeiten an den Bestand.